Bouillon

Vorbereitungszeit 10 Min. Kochzeit ca. 2 Std.

600 g Rindfleisch (Brust, Schulter oder Zwerchrippe) 250 g Rinds- und Kalbfleischknochen 1 Schweinefuß oder ½ Kalbsko

1 Schweinefuß oder 1/2 Kalbskopf 200 g Hühnerklein

2 | Wasser

1 Zwiebel

1 Knoblauchzehe

1 Bund Suppengrün

6 Pfefferkörner

6 Pimentkörner

1 Lorbeerblatt

4 Wacholderbeeren

1 Teel. getrockneter Thymian

1 Glas Sherry oder

1/4 I Weißwein

Salz nach Geschmack

Einlagen: rohes Eigelb, gekochte Suppennudeln und Schnittlauchröllchen, Knochenmarkscheiben, in Streifen geschnittener, dünner Pfannkuchen und Schnittlauchröllchen.

- 1. Knochen, Schweinefuß (Kalbskopf) und Hühnerklein in 2 I Wasser zum Kochen bringen. Das Fleisch einlegen, ebenso das geschnittene Suppengrün, die ungeschälte, halbierte Zwiebel, Knoblauch und die Gewürze, außer Salz.
- 2. Zweimal stark aufkochen lassen und abschäumen, dann gleichmäßig kochen lassen, bis das Fleisch butterweich ist. Mit einem spitzen Messer die Probe machen.
- 3. Die Bouillon durch ein Sieb abgießen, entfetten und evtl. klären. Mit Salz, Sherry oder Weißwein abschmecken.
- 4. Will man die Bouillon konzentriert als doppelte Kraftbrühe ohne Einlage servieren, läßt man sie auf die Hälfte der Flüssigkeit einkochen und schmeckt danach wie unter Punkt 3 aufgeführt, ab.

Anmerkung: Bouillon kann auf Vorrat gekocht und eingefroren werden.